

LHI Leasing GmbH

Mit neuem Gesellschafter in eine noch erfolgreichere Zukunft

Die LHI Leasing GmbH, München, bislang ein 100-prozentiges Beteiligungsunternehmen der Norddeutschen Landesbank (NORD/LB), hat jüngst einen Wechsel in ihrer Gesellschafterstruktur vollzogen. 51 Prozent der Geschäftsanteile wurden von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) übernommen. Der neu formierte Aufsichtsrat der LHI ist künftig mit je drei Vertretern der NORD/LB und der LBBW besetzt. Die Geschäftsführung liegt unverändert in den Händen von Herrn Oliver Porr und Herrn Robert Soethe.

Im Zuge ihres Anteilserwerbs bringt die LBBW die Immobilienleasing- und Fondsaktivitäten ihrer 100-prozentigen Tochtergesellschaft SüdLeasing GmbH in die LHI ein. Damit wird die LHI zum neuen Immobilienleasing- und Fondskompetenzzentrum im Unternehmensverbund der beiden Eigentümer. Durch die Zusammenlegung der Immobilienleasing-Aktivitäten realisiert die neue Einheit erhebliche Größen-, Kompetenz- und damit Wettbewerbsvorteile. Unter Einbeziehung des eingebrachten Geschäftsfelds der SüdLeasing GmbH verwaltet die LHI künftig ein Gesamtportfolio von rund 24,3 Milliarden Euro.

„Wir freuen uns sehr über die Verbreiterung der Gesellschafterbasis und sind überzeugt, dass dies zu einer erheblichen Stärkung unserer Marktposition führen wird“, kommentiert Oliver Porr den Einstieg der LBBW. Robert Soethe ergänzt: „Wichtig ist für uns, dass wir weiterhin selbständig und eigenverantwortlich als LHI tätig sein können. So ist sichergestellt, dass wir auch künftig unsere erfolgreichen Aktivitäten im Bereich der Strukturierten Finanzierungen weiter ausbauen können.“ Für Unternehmenskunden bietet die LHI intelligente Leasing- und Mietgestaltungen, für Investoren renditestarke Anlageprodukte. Auf dem Gebiet der geschlossenen Fonds sind für das Jahresende Neuprodukte im Bereich Publikumsfonds und Private Placements geplant.

Originaltext: LHI Leasing GmbH; **Textinformationen:** Zeichen mit Leerzeichen: 1.818